

# Aufbauvorschlag zur Beschichtung von **Calcium-Mineralplatten Innen** Schimmelsanierung mit **HAGA Kalkputzen, HAGA Kalkfarben und HAGA Naturklebern**

## Anwendungshinweise

### Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken fettfrei und ausblühungsfrei sein.

### Vorbehandlung

Auf sandenden Untergründen ist HAGA Silikatvoranstrich aufzubringen. Nicht tragfähige Putze, Sperrschichten oder dichte Anstriche müssen entfernt und Fehlstellen ausgebessert werden. Wird der Putz komplett entfernt, muss HAGA Bio-Grundputz aufgebracht werden. Die Calcium-Mineralplatten benötigen einen ausreichend planen Untergrund, um eine vollflächige Verklebung zu gewährleisten. Bei frisch verputzten Untergründen sind die Trocknungszeiten des Putzes zu beachten. Bei Altbauten mit unterschiedlichen Materialien ist auf die Bearbeitbarkeit des Untergrundes besonders zu achten.

### Verkleben der Platten

Calcium-Mineralplatten werden im Fugenverband mit HAGA Calsikleber+Spachtel auf den Untergrund geklebt. Der HAGA Calsikleber+Spachtel wird mit einer Zahntraufel (Zahnung 10 mm) generell vollflächig auf die Platten aufgetragen und durchgekämmt. Die Steghöhe des HAGA Calsikleber+Spachtel muss nach dem Durchkämmen ca. 8 mm betragen, somit sind auch Unebenheiten im Untergrund bis 3 mm unproblematisch. Die Stossfugen der Platten werden nicht verklebt. Nach dem Auftragen des Klebers sind die Platten mit dem erforderlichen Druck an die Wandoberflächen anzudrücken. Auf diese Weise muss eine möglichst vollflächige Verklebung erzielt werden.

### Beschichten der Platten

Vorgängig Platten sauber entstauben. HAGA Calsikleber+Spachtel 3 mm stark auftragen, nass in nass, HAGANETZ innen ca. 10 cm überlappt, senkrecht einbetten und gleichzeitig mit HAGA Calsikleber+Spachtel mind. 2 mm überziehen. Gesamtstärke ca. 4 mm. An den Ecken Armierung mit HAGANETZ Kantenschutz anbringen.



Das HAGANETZ Armierungsgewebe muss im äusseren Drittel eingebettet werden und darf an der Oberfläche nirgends sichtbar sein. Nach ca. einer Woche kann der Deckputz aufgetragen werden. Naturputze sind hochkapillar. Den Eigenheiten entsprechend können diese je nach Untergrund, Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Verarbeitung usw. unterschiedlich austrocknen. Das kann dazu führen, dass die Oberfläche teilweise matt oder glänzend, also wolkig wird.

Auf Calcium-Mineralplatten dürfen immer nur reine Naturputze aufgebracht werden.

### Deckputze

#### Voranstrich:

- HAGA Mineralputzgrundierung

#### Geeignete Deckputze

- HAGA Calkosit-Sumpfkalkputz  
- HAGA Lehmcolor, Lehmfeinputz

#### Geeignete Farbanstriche

- HAGA Kalkfarbe  
- HAGATEX - Silikatmineralfarbe